



Rundbrief der AG Osteland an Mitglieder und Freunde / August 2013



Osteland-Wochenendfahrt zur 100-jährigen "Schwesterfähre"

**Anmeldungen nur noch bis zum 10. August / Begrenzte Teilnehmerzahl /
Pralles internationales Programm am 14./15. September in Rendsburg und in
der Ostener Partnergemeinde Osterröföld**

Bereits zum dritten mal bietet die AG Osteland ihren Mitgliedern und Freunden eine **Wochenendfahrt - in eigenen Fahrzeugen - nach Rendsburg und Osterröföld**. Am **14./15. September** erwartet die Teilnehmer ein pralles Programm mit vielen Höhepunkten: von einer **Fun-Regatta mit Drachenbooten** und dem **härtesten Ruderrennen der Welt**, dem eon-Hansecup, über die **Hundertjahrfeier der künstlerisch illuminierten zweitältesten deutschen Schwebefähre** bis hin zum **Schützenfest in der Ostener Partnergemeinde Osterröföld**. Übernachtet wird in der Deutschen Landwirtschaftsschule (Deula) in Rendsburg, Grüner Kamp 13, wo es uns gelungen ist, Übernachtungen inkl. Frühstück für 30 Euro pro Person zu reservieren.

Programm für Sonnabend:

Vormittags individuelle Anreise über die Elbfähre Glückstadt - Wischhafen nach Rendsburg,

Ab 10 Uhr (wenn gewünscht): Zuschauen beim Drachenboot-Fun-Cup mit Volksfest und Kulturprogramm unter der Schwebefähre, mittags (wenn gewünscht) Königsumzug der Osterrönfelder Schützen ab Bürgerzentrum Alter Bahnhof.

13.30 Uhr: Bezug der Zimmer in der Deula, Rendsburg, Grüner Kamp 13

14.30 Uhr (wenn gewünscht): Treffen am Nordausgang des Fußgängertunnels zu einem geführten **anderthalbstündigen Kanal- und Kanaltunnelspaziergang**

16.30 bis 17.30 Uhr: **Empfang für alle Teilnehmer im Kanalcafé**, Osterrönfeld, zur offiziellen Begrüßung bei Kaffee und Kuchen mit Informationen aus erster Hand über die **Weltschwebefährenkonferenz** am Vortag, über das Rendsburger Hochbrücken- und Fährjubiläum und den Bearbeitungsstand des **Unesco-Antragsverfahrens zum Welterbetitel für die Schwebefähren Osten - Hemmoor und Rendsburg - Osterrönfeld**.

Abend zur freien Verfügung in Rendsburg und Osterrönfeld, sehenswert: das am Vortag eröffnete **Lichtkunstwerk Schwebefähre**.

Programm für Sonntag:

Vormittags Frühstück und Auschecken in der Deula,

ab 10 Uhr (wenn gewünscht): **Ausstellung über die Hochbrücke** und ihren Erbauer Friedrich Voss im Museum im Kulturzentrum, Rendsburg, Arsenalstrasse 2

Ab Mittags: **Hansecup-Ruderrennen an der Schwebefähre** mit Volksfest und Kulturprogramm, Abreise nach Wunsch.

Weitere Informationen im Internet

> über die Hundertjahrfeier:

<http://www.rendsbuergen-hochbruecke.de>

> über das Ruderrennen:

<http://www.eonhansecup.de/>

>>> Um die Zimmerreservierungen zu bestätigen, müssen **verbindliche Anmeldungen bis zum 10. August** erfolgen bei Renate Bölsche, renate.boelsche@gmx.de, Tel. 04771-887225.

Vor zehn Jahren wurde die Fährstraße konzipiert

Anlass für die Wochenendfahrt nach Rendsburg ist neben der 100-Jahr-Feier der Schwebefähre und dem Osterrönfelder Schützenfest ein **rundes Osteland-Jubiläum**: Fast auf den Tag genau zehn Jahre vorher wurden im spanischen Bilbao bei der **Gründung des Schwebefähren-Weltverbandes** auch die Weichen gestellt für die enge Zusammenarbeit zwischen den deutschen Schwebefähren-Orten **Rendsburg, Osterrönfeld, Osten und Hemmoor** und für die Konzipierung der **Deutschen Fährstraße Bremervörde - Kiel**, als deren Träger im Januar 2004 die AG Osteland entstand.

Zum **100-jährigen Bestehen der Schwebefähre am Nord-Ostsee-Kanal** hat die **Gemeinde Osterrönfeld** ihre kommunale Partnerschaft mit Osten mit der Benennung einer Straße ("Ostener Ring") und einem prächtigen Wandbild gewürdigt. Das Kunstwerk im Ortskern von "O'feld" vereint die Schwebefähren Osten - Hemmoor und Rendsburg - Osterrönfeld. Das Bild an der Trafostation in einem kleinen Park im Ortskern zeigt, dicht hintereinander, scheinbar über demselben Gewässer, die beiden letzten deutschen Schwebefähren, die den Nord-Ostsee-Kanal und die Oste überspannen. Über die bereits 2003 bei der Gründung des Schwebefähren-Weltverbands angebahnten herzlichen Beziehungen informiert seit Jahren eine spezielle Website: www.partnerschaft.schwebefaehre.org

Kommt die „Fährstraße“?

Ostener Vizepräsident des Weltverbandes

HEMMOOR ano · Im spanischen Portulagete wurde am Wochenende von Vertretern der acht Städte, in denen die letzten Schwebefähren der Welt stehen, der Weltverband der Schwebefähren gegründet. Zum Präsidenten der „Asociación Mundial de Puentes“ wurde der Spanier Javier Cardenal, zum Vizepräsident der Ostener Jochen Bölsche bestimmt.

Schwierige Situation

Bölsche, der auch 2. Vorsitzender der Fördergesellschaft zur Erhaltung der Schwebefähre in Osten ist, erläuterte bei einer Audienz beim Schirmherren des Verbandes, dem spanischen König Juan Carlos, die schwierige Situation um die stark sanierungsbedürftige Ostener Schwebefähre. Wenn Bund und Land, UN und EU die Landgemeinde und den

finanzarmen Landkreis mit ihren denkmalschützerischen Verpflichtungen allein lassen sollten, werde sich das Dorf mit der weltweit kleinsten Fährbrücke zum Fährort mit den weltweit größten Problemen entwickeln.

Vermarktung

Angedacht wurde bei der Tagung auch eine gemeinsame touristische Vermarktung der beiden letzten deutschen Schwebefähren in Osten und in Rendsburg/Osterrönfeld durch Schaffung einer „Deutschen Fährstraße“, die unter Einbeziehung der Elbfähre Glückstadt-Wischhafen den Nord-Ostsee-Kanal mit der Tide-Oste bis Bremervörde verbindet und die an der Kieler Förde beginnen könnte, wo bis 1923 am Eingang zur früheren Kaiserlichen Werft eine dritte deutsche Schwebefähre stand.

*Elbe-Weser aktuell vom 23. September 2003:
Startschuss für "Fährstraße" und AG Osteland*

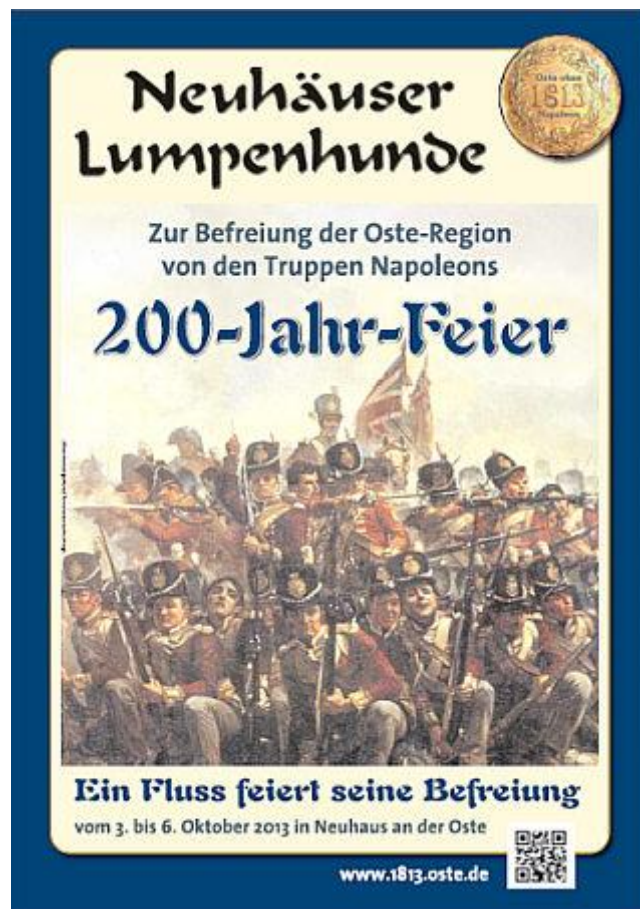
Bei den Jubiläumsfeiern am Kanal wird die Stadt Rendsburg durch ihren neuen Bürgermeister **Pierre Gilgenast** repräsentiert. Der vorherige Rendsburger Bürgermeister und neue Kieler Innenminister **Andreas Breitner**, Mitbegründer des Schwebefähren-Weltverbandes und Mitglied der AG Osteland, hat noch gegen Ende seiner Amtszeit im Rendsburger Rathaus erste Gespräche über die **Gestaltung des Jubiläumsjahrs** geführt. Dabei entstand die Idee, Hochbrücke und Schwebefähre von dem Hamburger Künstler Till Nowak in ein einzigartiges Lichtkunstwerk und "Mitmachobjekt" zu verwandeln, dessen Illuminierung das Publikum per Steuerpult regeln kann.

Der Osteland-Vorsitzende **Jochen Bölsche** (Osten) hat am **27. April** auf Einladung der **Gesellschaft für Rendsburger Stadt- und Kreisgeschichte von 1910** einen **Festvortrag zum Thema "Die Welt der Schwebefähren"** gehalten (siehe www.schwebefaehre.org).

Zum Hundertjährigen der Hochbrücke Rendsburg - Osterrönfeld und ihrer Schwebefähre hat die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes eine lesenswerte **Broschüre** aufgelegt, die hier online im PDF-Format gratis bezogen werden kann:

http://www.rendsbuergen-hochbruecke.de/fileadmin/download/EBHbr_RD_END.pdf

Neuhaus: Historienspektakel zum Ende der Franzosenzeit



Im vorigen Jahr stand das Osteland im Zeichen der Erinnerung an die Sturmflut 50 Jahre zuvor. Diesem Thema widmete die AG Osteland unter anderem eine Wanderausstellung, einen Festvortrag und eine Podiumsdiskussion.

In diesem Jahr nun jährt sich zum **200. Mal die Befreiung der Osteregion von französischer Herrschaft** - auch dieses historische Datum ist Anlass für eine Reihe von Veranstaltungen. Den Auftakt bildete u. a. ein **Vortrag von Frank Auf dem Felde** in der diesjährigen Hauptversammlung der AG Osteland in Elm.

Höhepunkt des Gedenkjahres ist eine **200-Jahr-Feier vom 3. bis 6. Oktober in Neuhaus**, gestaltet von der Historienbruderschaft der Lumpenhunde.

Mit großformatigen Plakaten weist der gemeinnützige Verein, der korporatives Mitglied der AG Osteland ist, auf das Fest sowie auf unsere Website mit dem vorläufigen **Programm** hin:

<http://www.1813.oste.de>

AG Osteland begrüßt über 30 neue Mitglieder

Positiv verläuft auch im 10. Jahr des Bestehens die **Mitgliederentwicklung der AG Osteland**. Nachdem im Dezember 2012 die Geschäftsfrau und Bistro-Betreiberin Wiebke tum Suden aus

Neuhaus (Kreis Cuxhaven) als **500. Mitstreiterin** und bis zum Jahreswechsel noch sechs neue Mitglieder begrüsst werden konnten, erfolgten im 1. Halbjahr 2013 über **30 weitere Neuaufnahmen**:

Peter Holl (Oberndorf), Susanne Schult und Thomas Schult (Lamstedt), Johannes Erdmann (Oberndorf), Jan Nachtigall (Osten), Detlef Ertel (Ebersdorf), Hermann Wiebke (Bevern, 1. Vors. Bootsclub Elm), Jürgen Heins, Holger Breckwoldt (beide Neuhaus), Bruderschaft der Neuhäuser Lumpenhunde, Fähr- und Geschichtsverein Brobergen, Rainer Schurr (Kehdingbruch), Walter Lemmermann (Selsingen), Radsport Hemmoor, Hans-Heinrich Baack (Lamstedt), Erika Fischer (Cuxhaven), Hans-Jürgen Dittloff (Elm), Günter Zint (Behrste), Gerd-Michael Heinze (Osten) Jörn Nagel (Oberndorf), Reinhold Grasbeunder (Gräpel), Dirk Vollmers (Hechthausen), Wilfried Imbusch (Iselersheim), Martina Pfaffenberger (Wischhafen), Inga Wocker (Hasenfleet), Maik Goeckus (Oberndorf), Renate Wiehnbröker (Gräpel), Angelika Tiedemann (Bremervörde-Elm), Siegfried Bardenhagen (Bremervörde-Elm), Jochen Grotjahn (Oberndorf), Gunnar Wegener (Cuxhaven), Burkhard Schröder (Drochtersen).

Für Ihre Mitgliederwerbung ein Beitrittsformular zum Ausdrucken:
<http://www.niederelbe.de/osteland/beitrittserklaerung2011.doc>

10. Tag der Oste im Osteland-Festhaus

Der **10. Tag der Oste** soll, wie der Osteland-Vorstand beschlossen hat, am Sonntag, 16. Februar 2014, in Osten stattfinden, dem Sitz des 2004 gegründeten Vereins. Im **Osteland-Festhaus** - so der neue Name der früheren Ostener Festhalle - soll unter der Schirmherrschaft der Landkreise Cuxhaven, Stade und Rotenburg wieder der mit 3500 Euro dotierte **Ostekulturpreis "Goldener Hecht"** verliehen werden.

Moorwanderung am 23. Oktober

Nachdem eine von Osteland-Vorstandsmitglied **Albertus Lemke** organisierte Moorwanderung im Raum Oberndorf am 1. Mai gute Resonanz fand, plant er gemeinsam mit **Hans-Hermann Tiedemann (Grünes Netz Oste)** eine weitere Moorexkursion am **Mittwoch, 23. Oktober**, im Kreis Rotenburg. Eine detaillierte Einladung folgt. - Weitere Termine an der Oste auf <http://www.niederelbe.de/ostemarsch/oste-termine.htm>

Elbvertiefung: Freude über Etappensieg

Ist die Elbvertiefung gescheitert? Aufgrund jüngster Entwicklungen herrschen bei den Befürwortern in Hamburg Wut und "Katzenjammer" (Abendblatt), die Gegner einer weiteren Elbvertiefung, unter anderem im Osteland, dagegen triumphieren. Das Vorhaben steht nach übereinstimmenden Medienberichten vor einer mehrjährigen Verzögerung, wenn nicht vor dem endgültigen Aus. "Viele Jahre und Tausende von Stunden tragen so ihre Früchte," freut sich **Walter Rademacher**, Sprecher des **Regionalen Bündnisses gegen die Elbvertiefung** und 2. Vorsitzender der AG Osteland, über den "grossartigen Etappensieg".
Mehr: <http://www.wir-brauchen-keine-elbvertiefung.de>

Blaues Netz lädt zum Absegeln

Bernd Jürgens, Sprecher des Blauen Netzes Oste in der AG Osteland, hat bereits Ende letzten Jahres an die Wassersportorganisationen in der Elbe-Weser-Region appelliert, in ihr Jahresprogramm 2013 die Teilnahme an einem gemeinsamen "Absegeln oder Abmotoren bei Freunden an der Oste" aufzunehmen. Für die Zeit vom **20. bis 22. September 2013** laden das Blaue Netz Oste und die Wassersportvereine an der unteren Oste alle Segler und Motorbootfahrer und deren Vereine ein, zum Saisonabschluss an die Oste zu kommen: "Hier findet Ihr Häfen in reizvoller naturnaher Umgebung und herzliche Aufnahme und Betreuung bei Freunden", heißt es in dem Aufruf. Was an der Oste stattfindet, wenn genügend Anmeldungen vorliegen, steht auf <http://www.blaues-netz-oste.de>

Kieler Spitzenpolitiker an der Schwebefähre

Einer der prominentesten norddeutschen Politiker ist demnächst zu Gast an der Oste: **Ralf Stegner**, früherer Innen- und Finanzminister in Kiel und jetzt SPD-Landesvorsitzender und Fraktionschef, besucht am **Montag, 12. August**, unter anderem Osten. An der Schwebefähre informiert er sich in Begleitung des Cuxhavener Vize-Landrats, Bundestagskandidaten und Osteland-Mitglieds Gunnar Wegener mittags beim Arbeitskreis Deutsche Schwebefähren innerhalb der AG Osteland und beim Fährverein über die **Deutsche Fährstraße Bremervörde - Kiel**, die Internationale Schwebefähren-Infomeile, die Fährstuv, den Welterbe-Antrag und die Partnerschaft zwischen Osten und Osterrönfeld.

Freiburg: Skipper feiern Lichterfest

Am **Sonnabend, 10. August, ab 18 Uhr** findet das 9. Lichterfest am historischen Kornspeicher in Freiburg statt, zu dem Herbert Bruns vom "Förderverein Historischer Kornspeicher" alle Wassersportfreunde von der Niederelbe einlädt. Das Fest beginnt mit Livemusik. Bier vom Fass und preiswerte Speisen sind ausreichend eingeplant. Eintritt wird nicht erhoben, eventuelle Überschüsse gehen in die weitere Sanierung.

Der Freiburger Hafen kann von fast allen Sportschiffen (bis 2 m Tiefgang) über den Prickenweg und Hafentriel angelaufen werden. Dabei ist die neue Ausprägung mit Beginn auf Höhe des Pumpenhauses ca. 900m elbabwärts von der Mündung des Hafentriels zu beachten. Die Tide ist für An- und Abreise günstig (HW I 6:09; HW II 18:21 Uhr). Liegeplätze gibt es in ausreichendem Maße.

Der Speicher ist ein wertvolles Zeugnis der Maritimen Landschaft. Schon in seiner ersten Zeit, vor ungefähr 200 Jahren, stellte das Gebäude neben Lager- und Handelsplatz eine Stätte der Begegnung und Kommunikation zwischen Seeleuten, Landwirten, Fuhr- und Kaufleuten dar. Hier wurden in Zeiten ohne schnelle Kommunikationsmittel die neuesten Nachrichten ausgetauscht.

Nachdem der Verein mit etwa 400.000 Euro erfolgreich den 1. Bauabschnitt (Sanierung der Außenhaut) abgeschlossen hat, wird zurzeit mit dem Innenausbau begonnen, wie Schriftwart Jörg Petersen mitteilt: "Ganz sicher ist, dass es im Erdgeschoss eine vielfältige öffentliche Nutzung geben wird. Das Konzept für den Speicher sieht eine soziale und kulturelle Begegnungsstätte für die Menschen der Region vor und erhält damit wieder eine Funktion als Ort der Kommunikation."

Petersen rät den Wassersportlern: "Schauen Sie sich unser Projekt an und bringen Sie Ihre Vorschläge ein, wie das Haus gerade auch von Wassersportlern genutzt werden kann. In Kürze schon steht der Speicher für Vereinsveranstaltungen wie An- oder Absegeln zur Verfügung."

Bremervörde feiert 1. Seefest an der Oste

Vom **24. bis 25. August** veranstaltet Bremervörde unmittelbar an der Oste das **1. Vörder Seefest**. Im Rahmen des Fests wird das zehnjährige Bestehen des **Radwanderwegs "Vom Teufelsmoor zum Wattenmeer"** gefeiert, wie Projektleiter Axel Roschen mitteilt. Radfahrer aus dem Nordsee-Elbe-Weser-Raum treffen um 14.30 Uhr an der Bühne "Vörder Markt" ein, wo sie von den Tourismusverbänden und dem NABU begrüßt werden.

"Das **Seefest**, das neue eintrittsfreie Event-Highlight für die ganze Familie, bietet spannende Mitmachaktionen für Jung und Alt, kulinarische und musikalische Leckerbissen und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm," verspricht die Programm-Website: <http://www.voerder-seefest.de/>

Neuhaus: Jubiläum der Pappbootfahrer

Am **Sonnabend, 24. August**, findet im Historischen Hafen das sage und schreibe **20. Internationale Pappbootrennen** statt, wieder organisiert von "Mr. Pappboot", dem Künstler, Mehrfach-Schützenkönig und Ostepreisträger **Gerald Bruns**. Das Jubiläums-Juxrennen ist wieder eingebettet in ein buntes Hafenfest. - Mehr: <http://www.neuhaus-an-der-oste.de>

Geversdorf: 25 Jahre Brücke statt Fähre

Am **7. September** feiert Geversdorf am Hafen den **25. Jahrestag der Brückeneinweihung**. Der Heimatverein um Ostepreisträger **Günter Lunden** zeigt eine Ausstellung über den Bau der Ostebrücke, die vor einem Vierteljahrhundert die Fähre ersetzt hat. Zu sehen sind die Exponate anschließend auch vom 10.10 bis zum 24.10 jeweils donnerstags ab 14 Uhr oder nach Absprache im Heimatmuseum. Mehr: <http://www.heimatmuseum-geversdorf.de>

Noch bis zum 10. August ist im Geversdorfer Heimatmuseum die wunderbare **Ausstellung "Schipperslud - Geversdorfer Schiffergeschichten"** jeweils von Donnerstag bis Sonntag zu besichtigen. Am Samstag und Sonntag, 24. und 25. August, 14 bis 18 Uhr findet nun schon zum 5. mal die **Veranstaltung "Ein Dorf und sein Fluss"** statt, diesmal mit Piggeldy und Frederik, den bekannten Zeichentrickfiguren von Ostepreisträgerin **Elke Loewe** (von donnerstags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr bis zum 28. September).

Arge Wanderfische plant neue Stör-Besatzaktionen

Stark beachtet von Presse, Funk und TV, hat das **2. Oste-Stör-Fest** auf dem Vereinsgelände des **Bootsclubs Elm/Oste e. V.** bundesweit erneut das Interesse von Sportfischern auf das Artenschutzprojekt an der Oste gelenkt. Im kommenden Herbst sollen die **Besatzaktionen fortgesetzt** werden, wie Osteland-Vorstandsmitglied **Wolfgang Schütz** (Osten), der Sprecher der Osteland-Arge Wanderfische, mitteilt. Ausführliche Informationen auf unserer Projekt-Website <http://www.ag-wanderfische-oste.de>

Leuchttürme: Der kleine Baljer feiert mit

Auch 2013 gibt es wieder einen **Elbe-Leuchtturm-Tag**. Mit dabei ist am **1. September** der dank Bürgerengagement vor dem Verfall gerettete kleine Baljer Leuchtturm von 1904 an der Deutschen Fährstraße. Mehr über den "Kleinen Baljer" auf der von Evelyn Helenius-Scharten gestalteten Website <http://www.foerderverein-baljer-leuchtturm.de>

Osteland online

Die folgenden **Websites** sind unserem Verein und seinen Projekten gewidmet:

<http://www.osteland.de> - Zentrale Homepage der AG Osteland
<http://www.1813.oste.de> - Projekt 200 Jahre Oste ohne Napoleon
<http://www.krimiland.de> - Osteland-Projekt Krimiland Kehdingen-Oste
<http://www.blaues-netz-oste.de> - Osteland-Fachgruppe Schifffahrt und Gewässer
<http://www.deutsche-faehrstrasse.de> - Osteland-Projekt Deutsche Fährstraße Bremervörde - Kiel
<http://www.oste-radweg.de> - Osteland-Projekt Oste-Radweg Tostedt - Neuhaus (Natureum)
<http://www.schwebefahre.org> - Osteland-Arbeitskreis Deutsche Schwebefähren
<http://www.wilde.oste.de> - Website zur Osteland-Sturmflutausstellung 2012
<http://www.oste-stoer.de> - Oste-Stör-Projekt der Osteland-Arge Wanderfische
<http://www.niederelbe.de/ostemarsch/oste-termine.htm> - Veranstaltungen an der Oste

Die AG Osteland ist seit längerem auch - mit jeweils **mehreren hundert Abonnenten** - auf **Facebook** präsent, unter anderem mit den Seiten

<http://www.facebook.com/groups/osteland/>
<http://www.facebook.com/groups/krimiland/>
<http://www.facebook.com/groups/schwebefahren>
<http://www.facebook.com/osteradweg>
<http://www.facebook.com/blaus-netz-oste>

Aktuelles aus dem Osteland bieten darüber hinaus etliche **Websites von Vereinsmitgliedern**, z. B.

<http://www.oste.de> - Oste-Portal seit 2011 - von Jochen und Renate Bölsche
<http://www.facebook.com/landwut> - Kampf für den Ländlichen Raum - von Jochen Bölsche
<http://www.niederelbe.de/oste2011/schule-im-dorf.htm> - S.O.S. Dorfschulen

<http://www.schwebefahre-oste.de> - Website der Fördergesellschaft zur Erhaltung der Schwebefähre
<http://www.natureum-niederelbe.de> - Homepage des Küstenmuseums an der Oste
<http://www.de-oestinger.de> - Osten-Website von Karl-Heinz Brinkmann
<http://www.foerderverein-baljer-leuchtturm.de> - von Siw-Evelyn Helenius-Scharten
<http://www.faehre-brobergen.de> - von Mike Hansen für den Fähr- und Geschichtsverein
<http://www.heimatmuseum-geversdorf.de> - Website des Heimatvereins
<http://www.die-oberndorfer.de> - Sibyll Amthor und Barbara Schubert
<http://www.neuhaus-an-der-oste.de> - Seite des Gewerbe- und Tourismusvereins

Dieses Rundschreiben erhalten alle Mitglieder der AG Osteland, die dem Verein eine E-Mail-Adresse übermittelt haben, sowie - auf Anforderung - Freunde des Vereins.

Kontakt: Jochen Bölsche, Fährstraße 3, 21756 Osten, Tel. 04771-887225, E-Mail: boelsche@gmx.de
